

RhFV

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.

Mitglied des Fischereiverbandes NRW e.V.
Mitglied des Landessportbundes NRW e.V.
Mitglied des Deutschen Angelfischerverbandes e.V.



Informationsschrift für den Angler | Ausgabe 2/2023



**Lachspatenschaften an
der Sieg**

**RhFV Mitglieder-
versammlung**

**Uli Beyer ist neuer
Präsident im FV NRW**

Herausgeber:

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.

Vereinsregister: Bonn Nr.: 1931

Geschäftsstelle: Wahnbachtalstr. 13a
53721 Siegburg

Tel.: 02241 / 1 47 35-0

Fax: 02241 / 1 47 35-19

E-Mail: info@rhfv.de
www.rhfv.de

Redaktion: Egon Luettko (V.i.S.d.P.)

Erscheint jährlich dreimal mit einer
Auflagenhöhe von 2.000 Stück.

Redaktionsschluss für eingesandte Beiträge
jeweils 6 Wochen vor Veröffentlichung.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die
Meinung der Verfasser, nicht unbedingt die der
Redaktion wieder.

Der Abdruck ist honorarfrei.

Anzeigenpreisliste bitte anfordern.

Gedruckt auf chlor- und säurefrei gebleichtem
Papier.

Druck: Bonner Werkstätten, 53340 Meckenheim

Kontakte

Vorsitzender:

Frank Kleinwächter

Dopplerweg 8a, 40591 Düsseldorf

Tel.: 0170 3214412

mailto: frank.kleinwaechter@t-online.de

Stellvertretender Vorsitzender:

- Referent für Gewässerfragen –

Heiner Kreymann

Bertha-von-Suttner-Straße 4, 46509 Xanten

Tel.: 02801 9826847

mailto: heiner.kreymann@t-online.de

Schatzmeister:

Bernd Rochholz

Heisterweg 18, 41516 Grevenbroich

Tel.: 0173 5213989

mailto: rochholz@rhfv.de

Referent für Bezirkskassenangelegenheiten

Klemens Reimann

Gemünder Str. 27

53937 Schleiden

Tel.: 0179 4982920

mailto: hkm.reimanncloud.com

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Organisation:

Egon Luettko

St.-Ludwig-Straße 7, 41844 Wegberg

Tel.: 0173 5193443

mailto: luettko@rhfv.de

Referentin für Gewässerverwaltung:

Brigitte Maier

Obersteiner Weg 28, 40229 Düsseldorf

Tel.: 0211 785857

mailto: bigi.maier@rhfv.de

Referent für Casting:

Andreas Bruthier

Anette von Droste Hülshoff Weg 6, 42781 Haan

Tel.: 02129 958808

mailto: andreasbruthier@aol.com

Referent für Versicherungsfragen:

Dietmar Kohl

Sudermannstraße 2, 51557 Windeck

Tel.: 02292 5265

0171 5796735

mailto: kohl@rhfv.de

Verbandsjustitiar:

Timo Pickhardt

Paul-Ehrlich-Straße 11 A, 51643 Gummersbach

Tel.: Kontakt über Geschäftsstelle 02241/14735-0

mailto: timopickhardt@yahoo.de

Vorsitzender des Verbandsgerichts:

Elmar Weber

Morianstraße 45, 42103 Wuppertal

Schlichter

Dr. Andreas Mellin

Meertal 154, 41464 Neuss

Tel. 02131 5391189

0177 4636213

mailto: amellin@online.de

Geschäftsführer:

Dr. Frank Molls

Wahnbachtalstraße 13a, 53721 Siegburg

Tel.: 02241 14735-0 Fax: 02241 14735-19

mailto: molls@rhfv.de

Vorwort	4
Vorwort	4-5
Verbände	6
Mitgliederversammlung RhFV	6-7
Neuer Präsident im FV NRW	8
Baggerseeuntersuchungsprogramm	9
RhFV Verbandsfischen	10-11
Berichte	12
Lachspatenschaftsprogramm	12
Digitaler Mitgliederausweis	13-14
Glasaalbesatz	15
Die Jugend	16
Big Fish	16-17
Jugendleiter-Ausbildung	18
Aus den Bezirken	19
Bergisch Land	19
Eifel	20-21
Grenzland	22-23
Rhein-Erft	23
Kleve	24
Gratulation	25
Termine Rheinischer Fischereiverband	
28.10.2023 RhFV Beiratssitzung	
25.11.2023 RhFV Infoveranstaltung	
Termine LANUV NRW	
13.11. bis 17.11.2023 Fischereibiologie 1	
20.11. bis 24.11.2023 Fischereibiologie 1 (Anmeldung nur über Ihren Bezirk)	
Termine DAFV	
02.09.2023 DAFV Jugendtag	
Sonstige Termine	
12.09.2023 Deutscher Fischereitag	
22.09.2023 Tag der Fische	
Alle Termine auf www.rhfv.de	



Foto: J. Römers
„Fliegenfischen in der Eifelrur“

RHÖNFORELLE

Ihr zuverlässiger Lieferant für

Glasaale

Farmaale • Satzaale



**Lieferbar auch in kleineren
Mengen per Versand**

Fischzucht Rhönforelle GmbH & Co. KG
 Rendelmühle • D-36129 Gersfeld
 Tel. 0 66 54 - 91 92 20
 Fax 0 66 54 - 82 77
www.fisch-gross.de
info@fisch-gross.de

Grußwort des Vorsitzenden vom RhFV von 1880 e.V.

**Liebe Mitglieder*innen des Rheinischen Fischereiverband
sowie Freund*innen der Freizeitfischerei,**

mit großer Freude und Stolz blicke ich auf unsere kürzlich stattgefundene Jahreshauptversammlung zurück. Es war ein besonderer Abend an dem wir uns im wunderschönen Stadtwaldhaus in Krefeld versammelten und eine lockere und positive Atmosphäre genossen.

Es war beeindruckend zu sehen, wie gut besucht unsere Versammlung war. Eure zahlreiche Teilnahme und euer Interesse an den Geschehnissen in unserem Verband sind ein deutliches Zeichen dafür, dass unsere Gemeinschaft stark und lebendig ist.

Ein Highlight des Abend war zweifellos die Ehrung der drei Vereine FV Frühauf Bislich-Flüren e.V., ASV Erprath 1961 e.V. und der Sportfischer-Verein Kaarst e.V. für ihre herausragende Hegearbeit. Es ist großartig zu sehen, wie sich unsere Mitglieder mit Leidenschaft und Engagement für den Schutz und die Pflege unserer Gewässer einsetzen. Diese Anerkennung haben sie mehr als verdient!

Vorstellen konnten wir auch ein Team junger Leute, die bereit sind in der Verbandsjugend tätig zu werden. Sie haben sich engagiert präsentiert und uns mit Begeisterung mitgeteilt, dass sie auch das kommende Zeltlager gemeinsam mit uns ausrichten möchten. Für unser Zeltlager in Xanten gibt es bereits viele Anmeldungen, es ist wunderbar zu sehen wie unsere Jugendlichen sich für den Angelsport begeistern und wie sie aktiv in die Vereinsaktivitäten eingebunden sind.

Ein besonderes Ereignis war auch unser Verbandsfischen im Bezirk Rurtal, bei dem wir eine großartige Zeit miteinander verbracht haben. Es ist immer wieder schön, wenn wir gemeinsam am Wasser stehen, Erfahrungen austauschen und die Natur genießen können. Solche Momente stärken unsere Verbundenheit als Verband. Dank an den FV Kempen-Ophoven, der sein Gewässer für die Veranstaltung zur Verfügung stellte. Gleichen Dank auch an den AC Horster See, für die leckere Bewirtung im Vereinsheim, sowie an Egon Luettker mit seinem Bezirksteam.

Darüber hinaus haben wir mit unseren Projekten zum Schutz des Maifischs und Lachses viel erreicht und konnten eine erfreuliche Medienresonanz erzielen. Dies zeigt, dass unsere Bemühungen, die Artenvielfalt zu erhalten, auf breites Interesse stoßen und wir als Verein eine bedeutende Rolle spielen.

Auch in unserem weitergeführten Gewässeruntersuchungsprogramm konnten wir positive Entwicklungen verzeichnen. Ein herzliches Willkommen in seiner nun neuen Tätigkeit an Fabian Gräfe, der sich als wahres „Top Talent“ erwiesen hat und von unserem erfahrenen Mitglied Heiner mit Sicherheit bestens eingearbeitet wird. Diese Zusammenarbeit ist ein gutes Beispiel dafür, wie wir Generationen übergreifend voneinander lernen und gemeinsam wachsen können.

Unsere Geschäftsstelle hat sich den ersten Herausforderungen der neuen Ausweise erfolgreich gestellt, und ich bin dankbar für ihre engagierte Arbeit. Wir können zuversichtlich in die Zukunft blicken, denn wir haben eine solide Basis, um weitere Projekte anzugehen und unsere Mitglieder bestmöglich zu unterstützen.



Natürlich gibt es auch Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Insbesondere in einigen unserer Bezirksgruppen fehlt es an ehrenamtlichem Nachwuchs. Es liegt an uns allen, unsere Begeisterung für den Angelsport weiterzugeben und junge Menschen dazu zu ermutigen, sich aktiv in unsere Vereine einzubringen. Gemeinsam können wir den Fortbestand unserer Vereine sichern und unsere Ziele erreichen.

Aktuell sehen wir uns mit drohenden Angelverboten im Zusammenhang mit PFAS, sowie der sich immer stärkeren Ausbreitung von Floating PV Anlagen konfrontiert. Hier wird deutlich, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit und Unterstützung untereinander ist. Ich bin dankbar, dass wir als Verband Teil einer Gemeinschaft sind, die sich solidarisch zeigt und gemeinsam an Lösungen arbeitet. Die Unterstützung des FV NRW bei unserem rechtlichen Engagement ist ein wertvoller Beitrag, um diesen Herausforderungen entgegenzutreten.

Besonders freut es mich verkünden zu können, dass wir einen neuen Präsidenten haben, Uli Beyer. Mit seiner Erfahrung und Leidenschaft für den Angelsport wird er sicherlich eine Bereicherung für unseren Verband sein. Gemeinsam mit ihm und allen aktiven Mitgliedern können wir eine immer besser entwickelnde Zusammenarbeit schaffen und unsere Ziele erfolgreich vorantreiben.

Meinen herzlichen Dank möchte ich aussprechen. Eure Unterstützung, euer Einsatz und euer Engagement machen unseren Verband zu dem, was er ist. Gemeinsam haben wir bereits viel erreicht, und ich bin zuversichtlich, dass wir auch zukünftig erfolgreich sein werden.

Lasst uns weiterhin gemeinsam angeln, die Natur schützen und eine starke Gemeinschaft aufbauen. Mögen die Aussichten für unseren Verband weiterhin vielversprechend sein, und mögen wir auch weiterhin den Herausforderungen mit Zuversicht und Zusammenhalt entgegentreten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches Petri-Heil

Frank Kleinwächter, Vorsitzender im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V.

Mitgliederversammlung des Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V.

RhFV, Luettke

Die diesjährige Mitgliederversammlung des RhFV fand in Krefeld statt und wurde vom Vorsitzenden Frank Kleinwächter geleitet.

Als Gäste wurden begrüßt Klaus-Peter Kranke für den LFV Westfalen und Lippe e.V. und für den Landesverband Westfälischer Angelfischer e.V. Michael Silio-Funk. In einem Grußwort hob Klaus-Peter Kranke hervor, dass im Landesfischereiverband NRW einvernehmlich und gut zusammengearbeitet wird. Besonders verwies er auf die gemeinsame Entscheidung der drei Landesverbände Uli Beyer zum Präsidentschaftskandidaten zu wählen. Michael Silio-Funk spricht für den LWAF ein Grußwort und bedankt sich für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit mit den anderen Landesverbänden in NRW. Besonders hob er die Herausforderung zu schwimmenden PV Anlagen hervor und bat um eine Zusammenarbeit ohne Konkurrenzdenken – gemäß dem LWAF Motto „gemeinsam sind wir stark“. Vom RhFV Kooperationspartner Fishing King begrüßte Frank Kleinwächter als Gast Justus Dahl, der die Versammlung herzlich grüßt und die erfolgreiche Kooperation mit dem RhFV in den Praxiskursen vorstellte.

Auf der Mitgliederversammlung waren anwesend, die Ehrenvorsitzenden Walter Sollbach und Reiner Gube sowie die Ehrenmitglieder Heinrich Homann und Egon Zander. Reiner Gube als RhFV-Ehren-

vorsitzender und Vorsitzender der Stiftung Wasserlauf NRW verwies in einem Grußwort auf die rückliegende, nicht immer einvernehmliche Position mit dem FV NRW. Für die Zukunft der Fischerei fordert er mit einer starken Stimme die fischereilichen und politischen Themen für Angler zu vertreten.

Zum Gedenken an die Verstorbenen bat der Vorsitzende die Versammlung um eine Schweigeminute. In seiner Eröffnungsrede dankte er ausdrücklich allen, die sich ehrenamtlich in den Vereinen, Vorständen und beim RhFV engagieren. Er hob hervor, dass gerade in schwierigen Zeiten das Engagement, unserer vielen Ehrenamtler, in den Vereinen ein wichtiges Zeichen ist. Frank Kleinwächter berichtete über die laufenden Tätigkeiten des Verbandes. Vom gemeinsamen Kandidaten der drei Landesverbände als neuer Präsident des Fischereiverband NRW übermittelte der Vorsitzende die Grüße von Uli Beyer. Weiter berichtet er über das LSB Video mit dem RhFV Fischwirtschaftsmeister Fabian Gräfe, welcher vom Landessportbund NRW als Top-Talent ausgewählt wurde. Zum Stand der Digitalisierung (computergestützte Fischerprüfung, verbindlicher Praxistag) berichtet ausführlich Christian Kaspers.



RhFV Mitgliederversammlung im Stadtwaldhaus in Krefeld

Der Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Egon Luettke berichtet zu den 16 RhFV Verbandsgewässern und erinnert daran, dass es für die Mitglieder des Rheinischen Fischereiverbandes Angellizenzen zu



Jugendteam im Rheinischen Fischereiverband

sehr günstigen Konditionen gibt. Anhand einer Präsentation stellt er die Still- und Fließgewässer des RhFV vor. Zur Homepage des Verbands gab er erklärende Nutzungshinweise. Außerdem lud er zum Verbandsstillwasserfischen alle Vereine herzlich ein. Das Gemeinschaftsfischen findet im Bezirk Rurtal bei den Angelfreunden des AV Kempen-Ophoven, in Heinsberg statt, so Luettke.

Der RhFV-Geschäftsführer Dr. Molls berichtete über das Gewässeruntersuchungsprogramm (2023-2028), das neue EU-Projekt Interreg „Der Rhein verbindet“ und über das geplante Projekt zum Wels, an der Sieg (Sieg Fischerei-Genossenschaft).

Frank Kleinwächter und Brigitte Maier bedankten sich bei Herrn Luettke für den langjährigen Einsatz in der Verbandsjugend. Luettke hatte frühzeitig angekündigt die Jugendarbeit in jüngere Hände legen zu wollen und bereits zum Ende vorigen Jahres diesen Schritt vollzogen. Der Versammlung wurden Timo Jansen (ASV Kleve), Guido Reinders (SAV Effeld) und Joris Lemke (ASV Bayer Uerdingen) vorgestellt. Alle drei möchten sich in die Jugendarbeit des Verbandes einbringen.

Die Vereine FV Frühauf Bislich-Flüren e.V., ASV Erprath 1961 e.V. und der Sportfischer-Verein Kaarst e.V. haben den Preis als Gewässer-Verbesserer des DAFV erhalten. Für diese vorbildlichen



Preisträger Gewässer-Verbesserer und Gratulanten

Biotopverbesserungen wurden die Vereine ebenfalls durch den RhFV geehrt. Die Vereinsvorsitzenden der prämierten Vereine, Karsten Silberbach und Dirk Hoffmann dankten ganz besonders Heiner Kreymann für seine Anregungen und den fachlichen Rat aus dem Gewässeruntersuchungsprogramm des RhFV.

Uli Beyer zum neuen Präsidenten des Fischereiverband NRW gewählt

RhFV, Luettke

Die Delegierten der NRW Landesverbände wählten Uli Beyer zum Präsidenten des Fischereiverband NRW.

Die Delegierten der Landesverbände der Westfälischen Angelfischer, des Rheinischen Fischereiverbandes und des Fischereiverbandes Westfalen und Lippe haben entschieden und wählten am Samstag, den 29. April Uli Beyer zum neuen Präsidenten des Fischereiverband NRW e.V.

Johannes Nüsse, der in Politik und fischereilichen Institutionen überall respektiert ist, hat als Jurist in 11 Jahren Präsidentschaft, die Angelfischerei besonders engagiert hervorgehoben. Im Fischereiverband NRW, der anerkannter Umweltverband ist, setzte Johannes Nüsse seine Schwerpunkte insbesondere in die Ausübung als „Anwalt der Natur“.

Mit anhaltendem Applaus bedankte sich die Mitgliederversammlung bei dem scheidenden Präsidenten.

Damit übernahm Uli Beyer das Amt von Johannes Nüsse als Präsident des Fischereiverbandes.

Wer ist Uli Beyer?

Uli Beyer ist Jahrgang 60 und seit seiner Kindheit Angler. Nach einem Studium zum Maschinenbauingenieur machte er sich als Gerätehändler selbstständig und vertreibt heute ein großes Spektrum für die Angelfischerei. Als Profi-Angler ist Uli Beyer einer der bekanntesten Raubfisch-Angler Deutschlands und hat sein Ohr dicht an der Basis der Anglerschaft, gleichwohl ist er bekannt für seine klare Haltung zu fischereipolitischen Themen.



v.l. Michael Möhlenkamp Geschf. FV NRW, Horst Kröber Vorsitzender LFV Westfalen und Lippe, Uli Beyer Präsident FV NRW, Johannes Nüsse scheidender Präsident FV NRW, Michael Silio-Funk Vorsitzender Verband Westfälischer Angelfischer, Frank Kleinwächter Vorsitzender Rheinischer Fischereiverband von 1880.

Fischwirtschaftsmeister Fabian Gräfe übernimmt neue Aufgabe im RhFV und neue Phase im Gewässeruntersuchungsprogramm beginnt

RhFV, Dr. Molls

Fabian Gräfe ist seit 2017 als Fischwirt im Wanderfischprogramm tätig und hat bei uns auch seinen Meisterabschluss gemacht. Nach einem erfolgreichen Bewerbungsverfahren wechselt er nun zum 01.07.2023 als Fachkraft und Projektleiter in eine neue Rolle für den Rheinischen Fischereiverband. Dabei kommen ihm seine guten Erfahrungen im Medienbereich (Fotografie, Erstellung Videos und Webauftritte) und in den Netzwerken rund ums Angeln (z.B. Kontakte zu Herstellern & Anbietern, Kursleitung & Guiding) zu Gute.



Heiner Kreymann ist seit Jahrzehnten mit fundierten Gewässeruntersuchungen für den RhFV tätig und will sein Know-how nun schrittweise an Fabian Gräfe weitergeben – hier kommen Erfahrung und Nachwuchs zum Wohle unserer Angler zusammen.

Foto: RhFV



Fabian Gräfe vom Landessportbund NRW im Jahr 2022 als „TOP-Talent“ gewählt – dies war eine von vielen Positiv-Botschaften für das Angeln und unseren Umgang mit der Natur.

Foto: LSB NRW/Andrea Bowinkelmann

In den kommenden Jahren soll durch den Einsatz von Fabian Gräfe die Weiterentwicklung des RhFV-Mitglieder-Service vorangetrieben werden. Mit seinen 28 Jahren verspricht er eine spürbare Verjüngung in unserem Team von Gewässerfachleuten und soll nicht zuletzt die Vernetzung und Vermittlung unserer täglichen Arbeit für Angler & Vereine auch in den neuen einen aktiven Wissenstransfer von unserem RhFV-Gewässerreferenten und erfahrenen Labor-Experten Heiner Kreymann in das „Gewässeruntersuchungsprogramm“ des RhFV eingearbeitet werden. Dazu gehören die Vor-Ort-Messungen an den verschiedenen Stillgewässern und die enge Zusammenarbeit auch mit Wasserlabors, um die Hegeempfehlungen zur Gewässerbewirtschaftung mit fundierten Daten zu untermauern und auch in Gewässernotlagen eine gute Beratung geben zu können (siehe Hitzesommer). Unter dem Projekttitel „Gewässeruntersuchungen für Angelgewässer (Baggerseen und andere Gewässertypen) vor dem Hintergrund behördlicher Anforderungen und der Veränderungen durch den Klimawandel“ wollen wir als RhFV so in den kommenden 5 Jahren auch auf die Veränderungen in unseren Gewässern und im gesamten Wasserhaushalt reagieren.

Heiner Kreymann und Fabian Gräfe werden dazu auch bei der nächsten RhFV-Infoveranstaltung (Samstag 25.11.2022 in Neuss-Uedesheim) berichten.

Verbandsfischen im Bezirk Rurtal im Rheinischen Fischereiverband

RhFV, Luettke

Fast 80 Teilnehmer und über 60 Angler nahmen an der Veranstaltung teil.

Am frühen Morgen um 7:00 Uhr freuten sich der Vorsitzende des Verbands Frank Kleinwächter, Egon Luettke vom Bezirk Rurtal und Georg Troschke Vorsitzender des FV Kempen-Ophoven, über 60 Angler aus dem Verbandsgebiet begrüßen zu dürfen.

Gangelt wurde am Lago Laprello in der Stadt Heinsberg, welche direkt an die Gemeinde Roerdalen (NL, Provinz Limburg) angrenzt. Bei dem Gewässer handelt es sich es sich um einen Baggersee, der durch Kiesabbau entstanden ist. Mittlerweile wird die ehemalige Kiesgrube als Naherholungsgebiet genutzt. Anglerisch gehört der große See zu den Vereinsgewässern des FV Kempen-Ophoven, welcher diesen für das Verbandsfischen gerne zur Verfügung stellte. Leider verzögerte sich der Beginn um gut 20 Minuten. Es brauchte seine Zeit bis alle Teilnehmer Ihre Plätze eingerichtet hatten. Denn bei einem mehrere Kilometer langen Uferstreifen dauerte es bis sich die Teilnehmer auf die Angelplätze am Gewässer verteilten. Jedoch wurde die Verspätung großzügig angehangen. Für gehinderte Angelfreunde wurden behindertengerechte Angelplätze vorgehalten. Beangelt wurden mit einer Angelrute Barsche und Cypriniden.

Leider war uns das Angelglück an diesem Tag nicht sehr wohlgesonnen. Den vielen Anglern aus den RhFV Bezirken gelang es leider nicht Fische an den Haken zu locken. Mit einer Ausnahme, unserem Angelfreund Dirk Klivex vom ASV Rheurdt gelang es einige Fische zu überlisten. Aber als hätte Egon Luettke (Bezirk Rurtal) es gewusst, stellte er bereits in den Grußworten am frühen Morgen nicht das Angeln, sondern den kollegialen Austausch beim Mittagessen in den Vordergrund.

So lud dann auch der Rheinische Fischereiverband zum gemeinsamen Mittagessen in das Vereinsheim des AC Horster See, welches die Angelfreunde um den Vorsitzenden Carsten Busch zur Verfügung stellten. Hier wurden wir von den Ver-

einsmitgliedern mit Speis und Trank beköstigt. Der Besuch vom Bürgermeister der Stadt Heinsberg, Kai Louis, spiegelt das gute Verhältnis der Vereine und des Bezirk Rurtal zu den Behörden wieder. Neben einigen hochwertigen Sachpreisen die unter allen Anglern, Helfern und Gästen verlost wurden, erhielt jeder Teilnehmer die offizielle Anstecknadel des Rheinischen Fischereiverbands als Erinnerungsgabe an diesen zwar nicht fischreichen aber sehr schönen Tag unter Gleichgesinnten.

Zum Schluss noch ein Dank an Georg Troschke, stellvertretend für den FV Kempen-Ophoven, der sein Gewässer für die Veranstaltung zur Verfügung stellte. Gleichen Dank auch an Carsten Busch und den AC Horster See, für die leckere Bewirtung im Vereinsheim.



Lago Laprello, Bezirk Rurtal

Lachspatenschaftsprogramm für Schulklassen an der Sieg: Lachspaten schicken Lachse auf die Reise

Stiftung Wasserlauf, Meitzner

Über 90 junge Lachspaten schickten Minilachse auf die Reise in die Sieg. Unterhalb des Buisdorfer Wehres fand am 2. Mai 2023 wieder eine Lachsbesatzaktion mit Schulklassen aus Siegburg und Sankt Augustin statt.

Das Event ist fester Bestandteil im Lachspatenschaftsprogramm der Stiftung Wasserlauf NRW und eingebunden in das nordrhein-westfälische Wanderfischprogramm.

1200 Minilachse haben die Lachspaten ausgesetzt und kurz darauf beobachten können, wie sich die kleinen Fische im kiesigen Grund der Sieg versteckten. Für die Kinder und Jugendlichen war die Lachsbesatzaktion eine großartige Gelegenheit, mehr über die Bedeutung des Lachses zu erfahren. Gleichzeitig wurden ihnen die Umweltprobleme vermittelt, die Fischpopulationen bedrohen. Dazu gab es für die Kinder und Jugendlichen am Ufer der Sieg und im Wissenshaus Wanderfische verschiedene Forscherstationen, um den Lachs und die Sieg genauer kennen zu lernen.

Das Lachspatenschaftsprogramm wird seit vielen Jahren von der F.Victor Rolf-Stiftung, vom Wahnbachtalsperrenverband, vom Siegwerk Druckfarben und aktuell auch von der rhenag unterstützt. Dafür sagt die Stiftung Wasserlauf NRW vielen Dank!

Folgende Schulklassen nahmen an dem Event teil:

- Gemeinschaftsgrundschule Stallberg, Siegburg, Klasse 3b, Lehrerin Petra Bellemann
- Hans Alfred Keller Schule, Siegburg, Projektgruppe, Lehrerin Janna Segger
- KGS Buisdorf, Sankt Augustin, Klasse 4a, Lehrerin Annette Plattmann
- Umwelt-AG, Anno-Gymnasium, Lehrerin Frau Pfennig
- Organisatorische Unterstützer des Lachsbesatzes
- Sieg Fischereigenossenschaft, Hennef
- Fischschutzverein Siegburg 1910 e.V., Siegburg
- Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V., Siegburg



Foto: RhFV, Schulkinder besetzen junge Lachse in die Sieg

Ein Dutzend RhFV-Vereine stellen auf neuen Mitgliedsausweis um – Stand der digitalen Transformation

Christian Kaspers

Über 40 Vereine aus den beiden Landesfischereiverbänden, dem Rheinischen Fischereiverband und dem Landesverband Westfälischer Angelfischer (LWAF), nahmen im April am Webinar zum Thema „Sportfischer-Pass 2.0 – Was bietet der neue Verbandsausweis?“ teil. Das Interesse an einer Modernisierung der Mitgliederverwaltung und der Einführung des digitalen Mitgliedsausweises im Scheckkartenformat war und ist damit entsprechend groß.



Das digitale Veranstaltungsformat über die Plattform Microsoft Teams stieß auch an sich auf positive Resonanz. Für einige Vereinsfunktionäre ist das zeitsparende „Dazuschalten“ vom heimischen PC, Laptop oder Tablet aus im aufgabenreichen Alltag eher realisierbar als das Besuchen einer Präsenzveranstaltung, die nicht selten mit einer längeren Anfahrtszeit verbunden ist – so jedenfalls die Rückmeldung einiger Mitglieder. Daher werden wir als Rheinischer Fischereiverband auch in Zukunft darum bemüht sein, neben unseren klassischen, geselligen Präsenzveranstaltungen, die ich – Digitalisierung hin oder her – immer noch am liebsten mag, Online-Angebote für Euch auf die Beine zu stellen.

Der neue digitale Mitgliedsausweis im portemonnaie-freundlichen Scheckkartenformat wurde mit dem Startschuss der Öffnung als Serviceangebot für alle Interessierten im April gleich von einem Dutzend unserer Mitgliedsvereine (insgesamt rund 2.100 Mitglieder) in Anspruch genommen. Die Geschäftsstelle unseres Verbandes wurde analog in

das Mitgliederverwaltungssystem des DAFV und seinen administrativen Funktionsweisen eingearbeitet (Verwaltungssystem online aufrufbar unter <https://ausweis.dafv.de/>).

Ab sofort können offizielle Vereinsanfragen auf Einführung des neuen Mitgliedsausweises via E-Mail an info@rhfv.de gestellt werden.

Die Umstellung auf den neuen Mitgliedsausweis ist kostenfrei. Unsere Bundesdachorganisation, der Deutsche Angelfischerverband e.V. (DAFV), übernimmt die Produktionskosten aller Mitgliedsausweise.

Ihr wollt auch vom klassischen Deutschen Sportfischerpass im Papierformat auf einen Mitgliedsausweis im Scheckkartenformat umsteigen?

Dann sind folgende Informationen bei der offiziellen Umstellungsanfrage per E-Mail an unsere Geschäftsstelle zu adressieren:

- 1.) Die *exakte Vereinsbezeichnung* (später sichtbar auf jedem physischen Mitgliedsausweis).
- 2.) Von dem *zuständigen Vereinsadministrator* (i.d.R. eine Person des BGB-Vorstandes oder ein vom Vorstand benanntes Vereinsmitglied) den *Vor- und Nachnamen*, die *Anschrift*, sowie das *Geburtsdatum* und die *E-Mailadresse*, unter welcher wir Euch fortwährend kontaktieren und über mögliche Neuigkeiten zum neuen Mitgliedsausweis und dem dahinterliegenden Verwaltungssystem informieren können.

Ihr wollt mehr über den neuen Mitgliedsausweis und seine Funktionsweise in Erfahrung bringen? Dann nehmt an der kommenden Online-Veranstaltung teil.

Am **Mittwoch, 20. September, um 18.30 Uhr** werden Michael Silio-Funk und meine Wenigkeit ein zweites Webinar zum Thema „Sportfischer-Pass 2.0“ anbieten. Eine Einladung mit entsprechenden Informationen zur Voranmeldung wird rechtzeitig auf unserer Webseite veröffentlicht werden. Auch über unseren **Instagramkanal „rhfvon1880“** werden wir frühzeitig Informationen bereitstellen. Seit nun rund einem Jahr halten wir unsere Mitglieder mit diversen aktuellen Themen über diesen *social-media-Kanal* auf dem Laufenden. Schaut doch gerne einmal vorbei!

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Euch im kommenden Webinar begrüßen darf und wünsche allen eine fischreiche sowie gesellige zweite Halbzeit der Angelsaison 2023.



Die Wiederansiedlung der Quappe in Rhein, Auengewässern und Baggerseen in NRW

Die Quappe (*Lota lota* L.) ist ein dorschartiger Süßwasserfisch, der einst deutschlandweit in Fließ- und Stillgewässern verbreitet war und in Flüssen auf intakte Auen angewiesen ist.

Heute sind die Bestände der Quappe in mehreren Bundesländern gefährdet, in Nordrhein-Westfalen ist die Art vom Aussterben bedroht. Mit den Maßnahmen im Projekt „Die Quappe im Rheingebiet – ein verborgener Fisch kehrt in Fluss- und Stillwasser zurück“ sollen die Bestände in NRW nun stabilisiert werden. Das Projekt wird von 2021 bis 2027 im Bundesprogramm Biologische Vielfalt gefördert.

Bitte melden Sie Beobachtungen, Funde oder Fänge, gerne mit Belegfotos von Quappen postalisch oder per Email an die Stiftung Wasserlauf.
andreas.scharbert@wasserlauf-nrw.de

Das Team des RhFV wirkt beim Glasaalbesatz im Verbandsgebiet mit

RhFV, Luettke

Am 4. Mai fand der diesjährige Besatz mit Glasaalen im Rahmen des Aalbewirtschaftungsplans NRW statt. Hierbei wurden insgesamt rund 850.000 juvenile Aale in alle Gewässer der sogenannten 1A-Kulisse ausgebracht, die alle Gewässer umfasst, aus denen später die ungehinderte Abwanderung der Aale zur Nordsee und von dort zur Sargassosee sichergestellt ist.

Das Team des RhFV übernahm den Besatz in Wupper und dem Rhein im Bereich Leverkusen. Allein hier wurden rund 42.000 Glasaale ausgewildert. Die Besatzmaßnahmen zielen auf die Bestandsauffüllung des Aalbestands in der Binnenphase im Lebenszyklus der mittlerweile stark vom Aussterben bedrohten Fischart. Neben dem Rhein wurden geeignete Abschnitte in den Teileinzugsgebieten von Lippe, Sieg, Wupper mit Glasaalen, darüber hinaus auch die Zuflüsse des IJsselmeers und das Einzugsgebiet der Ems besetzt. Für die Eifel-Rur übernahm der RhFV die Besatzmaßnahmen mit fast 25.000 Glasaalen.

Aufgrund der hohen Gesamtmenge, die am Besatztag angeliefert wurde, wurde die umfangreiche Besatzaktion auf mehrere Schultern verteilt, darunter die der Fischereiverbände in NRW.

Die Koordination und Verteilung des Besatzmaterials an die Besatzteams in NRW erfolgte durch Dr. Stefan Staas vom Büro LimnoPlan, Fisch- und Gewässerökologie im Auftrag des LANUV NRW. Der Aal ist, neben Lachs und Maifisch, Zielart im Wanderfischprogramm NRW, zu deren Bestandssicherung umfangreiche Maßnahmen der Partner, dem LANUV und dem Fischereiverband NRW umgesetzt werden.



Glasaaale vor dem Auswildern

BIG & FISH



RhFV-Jugend angelt Zukunft



Unterhaltung und die
Entwicklung von
1.900 km Fließgewässern:



- Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie
- Durchgängigkeit von Flüssen und Bächen
- Renaturierung von Gewässerstrecken

Mehr Infos unter www.wver.de



Stadtparkasse
Oberhausen

Wir. Für Sie.
Für Oberhausen.

Jugend-Aktionen des RhFV im Jahr 2023

- Gewässererlebnis und natürlicher Ausgleich im Rheinland -

- Jugendzeltlager in Xanten
- Schnupperangeln ohne Fischereischein
- moderne Angelmethoden und Bootsangeln
- freies Mitangeln für Kinder unter 10 Jahren
- Führungen, Reisen und Touren
- Gemeinschaftsfischen (Still- & Fließwasser)
- Catch & Cook, gute Fischküche
- Workshops für Jugendgruppen
- Ausbildung guter Jugendleiter
- Olympic Adventure Camp in Düsseldorf
- Komplett-Angebote für Schulen
- Naturschutzwettbewerb

Folgende Partner unterstützen unsere Jugend-Aktion Big Fish:

Steuerberater
Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer
Notariat



www.vdm.de



Rheinfischereigenossenschaft in NRW



DEUTSCHER
ANGELFISCHER-
VERBAND e.V.

WUPPERVERBAND
für Wasser, Mensch und Umwelt

Mehr Natur an der Wupper!
www.wupperversband.de

Wir bilden aus
www.aggerversband.de/karriere

FREI-
ZEIT

Die Seen des Ruhrverbands sind wahre Angelparadiese. Gesunde Fischbestände, Ruhe und Erholung zeichnen sie aus.

www.angeln-im-sauerland.de

Fishing-King®

MIT ONLINEKURS & PRAXISTAG VOM RHFV ZUM ANGELSCHEIN!

ALLE INFOS UNTER WWW.FISHING-KING.DE

Rurtalsperre Schwammenauel
auf 775 Hektar artenreicher Fischbestand von Aal bis Zander, Leihboote verfügbar

Mitglieder der Pächtervereine ASV Rursee e.V. und FV Nordeifel e.V. Monschau erhalten Jahreskarten mit erheblichem Preisnachlass. Etwas geringerer Nachlass mit DAFV-Marke.
Infos bei Pächtergemeinschaft Rursee: www.fischerei-rursee.de

Xantener Nord- & Südsee

Freizeit Zentrum Xanten
... meine Auszeit vom Alltag! ...

Freizeitzentrum Xanten
InfoCenter - Am Meerend 2 - 46509 Xanten
f-z-x.de

Zertifiziert nach Reisen für Alle!

Fortbildungstreffen für Jugendleiter

RhFV, Luettkke

Die Aufgaben eines Jugendleiters sind vielfältig und verantwortungsvoll. Sie umfassen unter anderem die Leitung von Kinder- und Jugendgruppen, die Organisation von Freizeiten und Projekten, die Betreuung offener Treffs oder die Vertretung der Jugend im Vereinsvorstand. Um diese Aufgaben gut zu erfüllen, ist es wichtig, sich regelmäßig fortzubilden und sich mit anderen Jugendleitern auszutauschen.



Egon Luettkke

Der Rheinische Fischereiverband setzt sich deshalb aktiv für eine Nachwuchsförderung in der Freizeitfischerei ein. Auf zahlreichen Veranstaltungen, sowie der Ausrichtung von Schnupperangelveranstaltungen, werben wir für die gute Jugendarbeit in unseren Vereinen. Deshalb war die Fortbildung für Jugendleiter eine wichtige Möglichkeit, um die Qualität der Kinder- und Jugendarbeit zu verbessern und sich auch durch den Austausch untereinander neue Kompetenzen anzueignen.

Durch die Veranstaltung führte Egon Luettkke. Er bedankte sich für die rege Teilnahme und eröffnete mit der Fragestellung: Warum Jugendleiterin/Jugendleiter werden? Dazu wurden auch persönliche Schwerpunkte erörtert sowie das eigene soziale Engagement und der Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen besprochen. Denn nur mit Spaß bei der Durchführung lässt sich das Interesse bei Kindern und Jugendlichen in unseren Vereinen am Angeln und an der Natur festigen, so Luettkke. Dazu gibt es viele Möglichkeiten die vorgestellt und diskutiert wurden.

Auch die Möglichkeit zum Erwerb der Jugendleiter-Card wurde besprochen, welches beim Fischereiverband 1x jährlich, aber auch bei anderen Institutionen möglich ist. Anhand seiner eigenen Erfahrungen gab Sebastian Louis Tipps, zur Beantragung von möglichen Fördermitteln über den Landessportbund NRW, für Kinderfreizeiten. Dazu wurde den Teilnehmern auch detailliert der Vorgang zur Antragstellung vorgestellt.

Abschließend bedankte sich das Orga-Team und wünschte den Teilnehmern weiterhin gutes Gelingen in der Jugendarbeit, denn mit Wissen und Leidenschaft sichern wir die Zukunft des Angelns.



Sebastian Louis

Workshops
Bootsangeln
Fortbildungen
Jugendzeltlager
Schnupperangeln
Juleica-Ausbildung
Angebote f. Schulen
Prüfungsvorbereitung
Gemeinschaftsfischen
Natur- und Erlebnistage
catch&cook, Fischküche
Naturschutzwettbewerbe
Aktionskisten für Vereine
Olympic Adventure Camp

Bergisches Land – Vereine treffen sich zum Jugendangeln

RhFV, Luettke

Jeden Tag Neues entdecken konnten die Jugendlichen Teilnehmer beim angeln in der Wupper. Die Wupper, die durch das Bergische Land fließt wird oftmals bezeichnet als „der Amazonas“ im Bergischen Land. Sie hat eine große und artenreiche Flora und Fauna.

Inmitten dieser großen Vielfalt an Pflanzen und Tieren, im Herzen des Bergischen Land, bewirtschaftet der Bergische Fischereiverein 1889 e.V. Wuppertal einen Flussabschnitt der Wupper. Im jährlichen Austausch kommen die, das Stillwasser gewohnten jugendlichen Angler vom SAV Schiefbahn, zum BFV an die Wupper. Das Angelcamp, obwohl „Camp“ nicht die richtige Bezeichnung ist, denn die Teilnehmer nutzen das komfortable Vereinsheim des BFV, welches direkt an der Wupper gelegen ist, für das gemeinsame Angeln.



Foto: Luettke / Angeln in der Wupper

Die Vereinsvorsitzenden Helmut Wuttke (BFV) und Volker Lammel (SAV) stehen der Jugendarbeit sehr positiv gegenüber und unterstützen den jährlichen Besuch an den Vereinsgewässern. Besonders aktiv wird diese vereinsübergreifende Freundschaft von den Jugendleitern der zwei Vereine, Tom Hoppe und Carsten Wolf, gepflegt. Wie bei den meisten Angelcamps steht neben einigen anderen Aktivitäten das Angeln im Vordergrund. Die Vereinsstrecke des BFV, ein schöner Mittelgebirgsbach, bietet den Kindern ideale Möglichkeiten das Fliegenfischen auszuprobieren. Mir wurde gesagt, dass so mancher nach ersten Erfolgserlebnissen das Fliegenfischen zu seiner Leidenschaft erklärt hat. Aber auch das Angeln vom Boot, im nahe gelegenen See oder das Fischen vom Ufer hatte seine besonderen Reize.

Das Angelcamp bot jede Menge Abenteuer. Die Kinder hatten Spaß gehabt und viel über das Angeln im Fließwasser gelernt.



RUDERBOOTE

- ➔ Niederbayerns größte Ausstellung an Ruder- und Freizeitbooten. Wir führen über 1000 Boote und das komplette Zubehörprogramm auf über 3400 qm Ausstellungsfläche lagernd!
- ➔ Ruderboote von 2,10 m bis 4,50 m Länge von 549.- € bis 1399.- € inkl. CE-Papiere, Benutzerhandbuch und Konformitätserklärung
- ➔ wöchentliche Lieferung ab Werk direkt zu Ihnen. Deutschlandweit zum Festpreis.
- ➔ mehr Infos und Details finden Sie unter www.waterworld24.com
- ➔ Reparatur- und Montageservice für alle Boote

●
aus eigener
Produktion

WaterWorld Dreisbusch
 Bichlmannstr. 7 - 84174 Eching
 Tel. 08709 928705 - Fax 08709 928706
<http://www.waterworld24.com>
 email: info@waterworld24.de

Bezirk Eifel wählt neuen Vorstand

RhFV, Luettko

Auf der Mitgliederversammlung im Bezirk Eifel wurde ein neuer Vorstand für den Bezirk gewählt. Die Wahl war notwendig geworden, weil der bisherige Vorsitzende aus Altersgründen zurückgetreten war. Die Wahl erfolgte nach den Regeln der Satzung und wurde vom Vorsitzenden des Rheinischen Fischereiverbandes, Frank Kleinwächter, als Wahlleiter geleitet.

Auf der Mitgliederversammlung stellten sich Kandidaten für die verschiedenen Ämter zur Verfügung. Die Wahl erfolgte offen und die Stimmen bis zur Wahl des Vorsitzenden wurden vom Wahlleiter ausgezählt. Zum Vorsitzenden im Bezirk Eifel wurde gewählt **Bernd Züll**. An dieser Stelle übernahm der neue Vorsitzende die Wahlleitung. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde gewählt **Lukas Keutgen** und neue Schatzmeisterin im Bezirk ist **Alexandra Hickertz**. Die neu gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an und bedankten sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen. Sie kündigten an, sich für die Weiterentwicklung des Bezirks Eifel und die Förderung der Freizeitangelei einzusetzen.

Der bisherige erste Vorsitzende, Ulrich (Uli) Tiefert, der stellvertretende Vorsitzende Bruno Wilden und der Jugendleiter Albert Ulrich verabschiedete sich nach vielen Jahren im Amt und dankten den Mitgliedern für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Sie wünschten dem neuen Vorstand viel Erfolg und sagten Ihre Hilfe bei aufkommenden Fragen zu.

Ulrich Tiefert war 36 Jahre Bezirksvorsitzender im Bezirk Eifel. Er war Vereinsvorsitzender, war tätig als Fischereiberater und Mitglied im Naturschutzbeirat. Im Bereich Aachen bildete er Nachwuchsangler aus und war für die Stadt Düren im Prüfungsausschuss zur Fischerprüfung. Für seine langjährigen



Foto: RhFV, Luettko

v.L. Frank Kleinwächter, Lukas Keutgen, Alexandra Hickertz, Bernd Züll

Verdienste um die Angelfischerei wurde Ulrich Tiepelt mit dem großen goldenen Ehrenzeichen des Rheinischen Fischereiverbands ausgezeichnet. Gleichzeitig wurde er zum Ehrenvorsitzenden des Bezirk Eifel ernannt. Vom DAFV erhielt Ulrich Tiepelt die goldene DAFV Ehrenmedaille.

Ebenfalls geehrt, für Ihre langjährigen Verdienste um die Angelfischerei, wurden Bruno Wilden und Albert Ullrich. Sie wurden mit dem Goldenen RhFV Ehrenzeichen ausgezeichnet.



Foto: RhFV, Luettk

v.L. Klemens Reimann, Frank, Kleinwächter, Bruno Wilden, Ulrich Tiepelt, Bernd Rochholz, Albert Ullrich, Egon Luettk

Bezirk Kleve

ASV Früh auf Rees präsentiert Angeln auf der Gewerbemesse

RhFV, Luettker

In der Innenstadt von Rees präsentierten sich die lokalen Unternehmen mit ihren Produkten und Dienstleistungen. Neben Mode, Handwerk, Gastronomie oder Gesundheit, war auch die Angelfischerei mit einem großen Angebot vertreten. Dazu hatte der Vorsitzende des Vereins Früh auf Rees, James Wright, im Vorfeld ein großes Angebot für die Besucher des Gewerbefestes zusammengestellt. Unterstützt wurde der Verein durch aktive Helfer des Rheinischen Fischereiverbands mit einem Casting Stand sowie durch die FINNE welche ein besonderes Angebot für die kleineren Messebesucher hatte.

Casting Profi Andreas Bruthier, Referent für Casting im Rheinischen Fischereiverband, lockte gemeinsam mit Herbert Wenta viele große und kleine Besucher auf die Casting-Bahn. Anhand leichter Würfe die auch ungeübte nach einigen Versuchen beherrschten, zogen die Instrukturen die Gäste in den Casting-Bereich. Für ein abschließendes kleines Casting-Turnier sponsorte die Firma Saenger eine hochwertige Angelausrüstung. Für die Firma Saenger war Welsangler Alexander Renn vor Ort und präsentierte eine Welsausrüstung. Von Firma Balzer war Dirk Ditters vor Ort und präsentierte ein großes Repertoire an Kunstködern für den Raubfischangler. Auch James Wright, Vorsitzender vom ASV Früh auf Rees und Inhaber des Online-Vertriebs JW Tackle präsentierte ein breites Sortiment aus seinem Angebot.

Besonders „belagert“ war auch der Stand der FINNE (Fischwelt in NRW neu entdecken). Das landesweite Umweltbildungsprojekt zog mit einem Fischquiz die kleineren Besucher magisch an. Hier konnte mit viel Spaß, spielerisch die Unterwasserwelt entdeckt werden.

Das Gewerbefest war eine gute Gelegenheit neben den Ständen der Gewerbetreibenden über Angebote aus der Fischerei zu informieren. Dies ist den Initiatoren vom ASV Früh auf Rees mit einem großen fischereilichen Rahmenprogramm vollends gelungen.



Foto: RhFV, Luettker
Andreas Bruthier erklärt das Casting

Grenzland - Bezirkszeltlager

RhFV, Luettke

Das Zeltlager fand statt am großen, naturnahen Vereinsgewässer des SAV Schiefbahn 1963 e.V. nahe der Stadt Mönchengladbach. Ausgerichtet vom Bezirk, waren viele helfende Hände des Schiefbahner Anglervereins zugegen.

Bereits seit vielen Jahren unterstützt der Anglerverein, den Bezirk Grenzland mit der Bereitstellung seines fischreichen Gewässers, an dem die Kinder viele Gleichgesinnte treffen. Für die teilnehmenden Kinder ist es eine super Erfahrung die viele sicherlich gerne wiederholen werden. Die Mädchen und Jungen konnten Ihr Wissen in der Praxis zum Einsatz bringen und haben viel über Fische, Gewässer und Angeltechniken dazugelernt. Der Vorsitzende des Bezirks, Reiner Gube und Jugendleiter Thorsten Hecken mit Ihrem Team Lisa Fieseler und Marcel Schmitz, sowie der Gastverein SAV Schiefbahn greifen auf viele Jahre Erfahrung in Jugendfreizeiten zurück. Infolgedessen wurde es den Kindern an keinem Tag langweilig. Dafür geht der Dank ganz besonders an die Vereinsjugendleiter Carsten Wolf und Sven Salewski für ihre tatkräftige Unterstützung. Trotz einiger Workshops (Casting und Naturwissen) stand Angeln selbstverständlich im Vordergrund der Jugendfreizeit. Dementsprechend galt für alle, zuerst wird der Angelplatz eingerichtet. Die vielen Zelte,



Foto: RhFV, Hecken

verteilt um den See, passten sich so in die Natur ein das sie von vorbeikommenden Passanten kaum oder gar nicht bemerkt wurden. Zahlreiche Fische wurden gefangen aber ganz besonders Stolz waren drei jugendliche Zeltlagerteilnehmer die je einen Hecht nahe der Metergrenze überlisten konnten. Für die Kinder bedeutete das Zeltlager einige Tage voller Spaß und Natur. Sie haben viel Neues ausprobiert, viel gelernt und vielleicht auch neue Freunde gefunden.

Ehrungen auf der Mitgliederversammlung im Bezirk Grenzland

RhFV, Luettke

Die Vereine des Bezirks trafen sich zur Mitgliederversammlung in Mönchengladbach. Reiner Gube als Bezirksvorsitzender begrüßte alle Vereinsvertreter und Gäste. Besonders begrüßte er das RhFV Ehrenmitglied Heinrich Homann, vom RhFV Vorstand Egon Luettke, das langjährige Mitglied Heinrich Püllen und Norbert Knepper.

Nach den administrativen Veranstaltungsteilen, u.a. dem Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden und dem Kassenprüfbericht, ehrte der Bezirk langjährige Mitglieder. Der Bezirksvorsitzende bedankte sich bei Hans Püllen für seine langjährige Treue und sein Engagement im Bezirk Grenzland. In ei-

ner kurzen Laudatio erwähnte Reiner Gube den anglerischen Lebensweg von Hans Püllen. In seinem Verein, dem Anglerverein e.V. Mönchengladbach und Rheydt 1935, ist Hans Püllen seit 57 Jahren Mitglied und war fast 40 Jahre ehrenamtlich als Geschäftsführer im Verein tätig. Fast 30 Jahre ist

er im Prüfungsausschuss für die Fischerprüfungen und ebenso lange schon Fischereiberater der Stadt Mönchgladbach. Im Bezirk Grenzland führte Hans Püllen 10 Jahre die Geschäfte des ehrenamtlichen Schatzmeisters.

Gehrt wurde auch Norbert Knepper. Mit Norbert Knepper verbindet Reiner Gube eine Freundschaft die schon Ende der 70er Jahre entstand. Bereits seit dieser Zeit besteht ein Freundschaftsfischen zwischen den Vereinen von Norbert Knepper und Reiner Gube. Im Vorstand des Bezirk Grenzland war er ab 1992 tätig, ab 1995 als stellvertretender

Bezirksvorsitzender. 15 Jahre bereitete er in Lehrgängen Angler auf die Fischerprüfung vor und im Rheinischen Fischereiverband richtete Norbert Knepper viele Jahre die Gemeinschaftsfischen aus.

In einigen Anekdoten erinnerte Reiner Gube an Höhepunkte aus der Bezirksgeschichte und würdigte die besonderen Leistungen der zwei zu Ehrenden.

Neuwahlen auf der Mitgliederversammlung im Bezirk Rhein-Erft

RhFV, Luettk

Die Mitgliederversammlung des Bezirks fand im Vereinsheim des AV Liblar in Erftstadt statt. Der Vorsitzende Egon Zander freute sich neben den Vereinsvertretern auch viele Gäste auf der Versammlung begrüßen zu dürfen. U.a. war eine Vertreterin der Unteren Fischereibehörde Erftstadt und ein Vertreter der Forstverwaltung angereist. Vom Rheinischen Fischereiverband Heinrich Homann und Egon Luettk.

Auf der Corona bedingt verschobenen Versammlung standen Neuwahlen des Bezirksvorstandes auf der Tagesordnung. Aus diesem Grund hatte der aktuelle Vorstand bereits vor der Versammlung mitgeteilt, dass für eine Wiederwahl, Egon Zander und Stephan Krämer, aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Trotz eines Aufrufs an die Bezirksvereine hatten sich bis zur Versammlung aus den Vereinen leider keine Interessenten für die Ehrenämter gemeldet. Nach kurzen Grußworten der Gäste stellte der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest und begann mit der Tagesordnung. Zum Tagesordnungspunkt „Wahl des Vorstandes“ bat er Heinrich Homann die Wahlleitung zu übernehmen. Herr Homann lehnte dan-

kend ab und verwies auf Herrn Luettk vom RhFV Vorstand. Herr Luettk wurde von der Versammlung einstimmig bestimmt und rief zur Wahl eines ersten Vorsitzenden. Leider war keiner der Anwesenden bereit dieses Ehrenamt zu übernehmen. Letztendlich erklärte Egon Zander sich bereit, dass Amt des Vorsitzenden für ein weiteres Jahr zu übernehmen. Egon Zander wurde einstimmig gewählt. Auch Stephan Krämer war bereit für ein weiteres Jahr im Amt zu bleiben. Jugendleiter Hans-Peter Nüsser wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen und in das Amt des Jugendleiters gewählt.

Wir gratulieren dem
ASV Wasserfreunde Walsum e.V.
herzlich zum 80-jährigem Vereinsbestehen.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. und der Bezirk
Duisburg wünscht für die Zukunft alles Gute und ein weiteres harmonisches Vereinsbestehen.

Wir gratulieren dem
ASV Ertal Frimmersdorf 1948 e.V.
herzlich zum 75-jährigem Vereinsbestehen.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. und der Bezirk Rhein-Kreis Neuss
wünscht für die Zukunft alles Gute und ein weiteres harmonisches Vereinsbestehen.

Im März 2023 wurde
Herr Ulrich Tiepelt
für seine Verdienste um die Fischerei

mit dem großen goldenen Verbandsehrenzeichen
des Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. ausgezeichnet.
Mit der goldenen Ehrenmedaille wurde er für seine Verdienste um die Fischerei
vom Deutschen Angelfischerverband ausgezeichnet.

Ulrich Tiepelt wurde zum Ehrenvorsitzenden des Bezirks Eifel im RhFV ernannt.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich und
wünscht für die Zukunft alles Gute.

Für Ihre Verdienste um die Fischerei
wurden die Herren
Bruno Wilden
und
Albert Ullrich

mit dem goldenen Verbandsehrenzeichen
des Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. ausgezeichnet.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Für Ihre Verdienste um die Fischerei wurden
Reinhard Mailänder
und
Martin Schuhmacher
mit dem silbernen Verbandsehrenzeichen
des Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. ausgezeichnet.
Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Für ihre Verdienste um die Fischerei wurden
Horst Schmitt
und
Walter Seiler
mit dem großen goldenen DAFV-Ehrenzeichen ausgezeichnet.
Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Für ihre Verdienste um die Fischerei wurden
Werner Kluge
und
Willi Reuleke
mit dem silbernen DAFV-Ehrenzeichen ausgezeichnet.
Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Für ihren Einsatz zum Wohl unserer Gewässer wurden die Vereine
Fischereiverein „Frühauf“ Bislich-Flüren e.V.
Sportfischereiverein Kaarst e.V.
Angelsportverein Erprath 1961 e.V.
vom Deutschen Angelfischerverband
und
dem Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. ausgezeichnet.
Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich und
wünscht für die Zukunft alles Gute.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V.
und der Bezirk Rhein-Kreis Neuss danken
Hans Horn
für 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Rhein-Kreis Neuss herzlich
und wünschen für die Zukunft alles Gute.



FANATIK



FANATIK Produkte
für Jungangler!

25%
Rabatt*

**ANGELN
LEICHT
GEMACHT**

auf alle FANATIK Produkte in unserem Online-Shop:
www.fanatik-angeln.de

Sende uns eine Kopie Deines Prüfungsbeleges
(mit Datum) sowie Deine vollständige Anschrift
und das Geburtsdatum per Mail an
Jungangler@fanatik-angeln.de

*Nicht übertragbar, die Lieferung wird nur an die registrierte Adresse versendet. Seit der bestandenen Prüfung sollten nicht mehr als 3 Monate vergangen sein.

Top Ausrüstung für das moderne Ultralight Fischen

Angeln mit Spoons, Gummis, Poppern und anderen ultraleichten Ködern macht Laune und garantiert gute Fänge am Forellensee. Die Colorado-Serie ist speziell für diese Angeltechnik entworfen und deckt alle Einsatzbereiche des UL-Angels ab.

